

Ehrennadel des DSkV in Gold für Michael Voß



**Das Präsidium des LV 13 sagt
Herzlichen Glückwunsch!**



**SPORTSTADT
HAMBURG**

www.lv13-hamburg.de

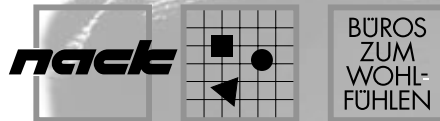


Deutsche
Olympische
Gesellschaft

nack

BÜROS ZUM WOHLFÜHLEN

- Bildschirmarbeitsplätze ■ Mobile Möbel
- Callcenter ■ Empfang ■ Stellwandsysteme
- Schrankwände ■ Raumteiler ■ Schulungsräume ■ Besprechungsräume ■ Konferenzzimmer ■ Chefzimmer
- Medientechnik
- Sitzmöbel
- Stahlmöbel
- Regale
- Lichtgestaltung



NACK Büroeinrichtungen GmbH · Hammer Straße 25 · 22041 Hamburg
Tel. 040/658 00 2-0 · Fax 040/658 00 2-22 · info@nack.de · www.nack.de

Geschäftsführender Vorstand **LV 13 Hamburg e.V.**

Bankverb.: Landesverband 13 e.V.
Kontonummer: 16 16 887
BLZ: 200 300 00 Hypo Vereinsbank

Präsident

Michael Voß
Blomkamp 56 22549 Hamburg
Tel.: 0172 / 414 44 17
E-Mail: praesident@lv13.de
Verein: SC Lur up im SV Lurup

Spielleiter und Vizepräsident

Holger Barteit
Dringsheide 15 22119 Hamburg
Tel.: 040 / 69 08 12 27
Fax: 040 / 78 10 91 55
Handy: 0162 / 237 70 19
E-Mail: holger.barteit@gefco.de
Verein: SIG Buben Elmenhorst

Spielleiter II und Pass-Stelle

Lothar Kujas
Alsterkrugchaussee 180 22297 Hamburg
Tel.: 040 / 51 26 14
Handy: 0175 / 938 73 95
E-Mail: spieluebersicht@lv13.de
Verein: Hansa Hamburg

Schatzmeister

Rüdiger Guth
Gärtnerstr. 36 25364 Westerhorn
Tel.: 04127 / 92 97 24
E-Mail: kassierer@lv13.de
Verein: SC Harmonie Halstenbek

Ligaobmann

Michael Ritter
Immenbusch 5 22549 Hamburg
Tel.: 040 / 88 14 93 14
E-Mail: ligaobmann@lv13.de
Verein: SK Flurstraße im LV Lurup

Schriftführerin

Anja Dietz
Ernst-Finder-Weg 14c 21033 Hamburg
Tel.: 040 / 794 10 744
Handy: 0172 / 515 28 00
E-Mail: anja.dietz@hamburg.de
Verein: SC Wandsetal

Beauftragter für neue Medien

Stefan Thielecke
Widukindstr. 7 22529 Hamburg
Tel.: 040 / 41 18 49 25
E-Mail: web@lv13.de
Verein: Hansa Hamburg

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Geschäftsführender Vorstand	3
Ausschreibung Elbe-Pokal	5
Rück- und Ausblick 2/2008	6-7
Vorankündigungen Binsentort	8
Ausschreibung 1. Luruper 6-Serien-Skatturnier ...	9
Bericht vom 27. Deutschen Damenpokal ...	10-11
Bericht Städtepokalvorrunde in Elmenhorst ...	11
Ergebnisse der 22. offenen Deutschen Blinden- und Sehbehinderten-Skatmeisterschaft 2008 ...	12
Ergebnisse der DEM	13
Ausschreibung Hamburg-Pokal	14
Skat-Termine für 2008/2009	15-17
Ausschreibung Winterpokal 2008/2009	19
Ausschreibung Volksfürsorge-Pokal	21
Ergebnisse MM VG 14.04.	22
Ergebnisse Vorstände-Turnier 2. Runde	22
Titelfoto: Ehrennadel in Gold für M. Voß	22
Ausschreibung Hamburger Damenpokal	23
Offener Brief von W. Schottenhaml.	25-26
Ausschreibung Hamburger Senioren-Pokal	26
Schiedsrichterausbildung im LV 13.	27-28
Regelentscheidungen vom Arbeitstreffen	28
Qualifikation Mannschaftsmeisterschaften	29
Ergebnisse SIG Buben Jahresturnier	29
LV-Einzelmeisterschaften der Herren, Damen, Senioren und Junioren	31

Herausgeber: Landesverband 13 Hamburg e.V.

Redaktion: Satz & Layout

Jan Witt

Stückenstraße 51 c

22081 Hamburg

Telefon: 040 / 866 299 20

Mobil: 0175 / 418 24 87

E-Mail: jottwe@gmx.de

Druck: Höper-Druck GmbH, Hamburg

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Fotos/Manuskripte. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion wieder.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Erscheinungstermin der HSR 3/2008 am
13. 12. 2008 (Redaktionsschluss am 17. 11. 2008)



Holsteiner Fleisch- und Wurstwaren Partyservice

Hermann Theegen

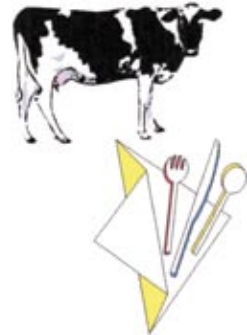
Schulstraße 8
25469 Halstenbek
Telefon 04101-411 34
www.partyservice-theegen.de

Geschäftszeit:

Dienstag bis Freitag von 8.00 – 12.30 Uhr
von 14.00 – 18.00 Uhr

Sonnabend von 7.30 – 12.00 Uhr
Partyservice immer nach Vereinbarung.

Qualitäts-Fleisch zum fairen Preis



die kleine Kneipe im Dorf Holstenquelle

Susanne Theegen

Poststraße 2
25469 Halstenbek
Telefon 04101-420 73

Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag ab 10 Uhr

gepflegtes Bier vom Fass



Landesverband 13 – Hamburg e.V.
Mitglied im Deutschen Skatverband e.V. Altenburg
www.LV13.de



Bezirks-Ranglistenturnier
des LV 13 e.V.

Elbe – Pokal

Sonntag, den 31.08.2008
um 10.30 Uhr
Blinden- und Kulturhaus
Binsendorf

Ausrichter

der Skatclub Lur up und der Blankeneser Skatclub

Modus:



3 Serien à 12 Runden nach der Internationalen Skatordnung und den Regeln des DSKV. Zur 2. Serie wird nach Punktzahl gesetzt. Skatsportabzeichen kann erspielt werden.

Startgeld:
inkl. Essen
und
Kartengeld

Für Damen und Herren **16,00 €**, Jugendliche **10,00 €**

Zahlbar am Turniertag, bitte keine Überweisungen

Mannschaft
Wertung:

Startgeld **20,00 €** für Vierer - Mannschaften.



Tandem-
Wertung:

Startgeld **10,00 €** je Tandem.



verlorene
Spiele:

vom 1. bis 3. Spiel je 0,50 €, ab dem 4. Spiel je 1,00 €
- Jugendliche zahlen die Hälfte -

Rangliste:

Ranglistenpunkte gemäß Ranglistenordnung
des LV 13-Hamburg e. V.

Meldungen:

einfach vorbei kommen und mitspielen
Startkartenausgabe von 09.30 Uhr bis 10.15 Uhr.

Preise:

1. Preis garantiert: 150,00 €

Die weiteren Preise gestalten sich entsprechend der
Teilnehmerzahl.

Preise in der Mannschafts- und Tandem-Wertung

Sonderpreise:

20 EUR für den Serienbesten der 1. Serie,
30 EUR für den Serienbesten der 2. Serie,
50 EUR für den Serienbesten der 3. Serie

Auf Eure Teilnahme freuen sich
der Skatclub Lur_up und der Blankeneser Skatclub

Rück- und Ausblick

Liebe Skatfreundinnen, Liebe Skatfreunde,

wenn Ihr diese Zeilen lest, werdet Ihr schon längst festgestellt haben, dass unsere Hamburger Skat-Rundschau im neuen „Outfit“ erschienen ist: weniger Umfang – nur noch 32 Seiten anstatt vorher 48 Seiten und nur noch in schwarz/weiß anstelle farbig! Auf die größte Veränderung jedoch möchte ich Euch in diesem HSR-Zusammenhang nun noch hinweisen:

Wir erscheinen mit unseren Ausgaben ab sofort nur noch dreimal jährlich anstatt wie bisher viermal!

Sparmaßnahmen haben uns dazu gezwungen! Auch muss zwingend Porto eingespart werden bei der Versendung unserer Zeitungen an die Vereine! Außer der weiterhin bestehenden Sonderregelung mit der VG Süd haben alle anderen Vereine ihre HSR-Exemplare selbst abzuholen! Nach wie vor erscheinen auch die kommenden HSR-Ausgaben zu Skat-Großereignissen wie Meisterschaften, LV-Mitgliederversammlungen oder Ranglistenturnieren.

Ich hoffe, Ihr habt dafür Verständnis und wer unsere kommenden Ausgaben weiterhin auch in Farbe lesen möchte hat dann bei uns im Internet die Gelegenheit dazu. So, nun genug von Einsparungen und hin zu den vergangenen skatsportlichen Ereignissen.

Winterpokalsieger 2008 wurden wieder einmal die **Geesthachter Skatfreunde!** Herzlichen Glückwunsch! Immer in der Spielstätte der Elbe Asse trumpfen sie groß auf(!) und ließen die Konkurrenten Elbe Asse 1, Harburger Skatfreunde und Elbe Asse 2 klar hinter sich! So eine gute Leistung wün-

schen wir Euch auch in der 1. Bundesliga, damit ihr als Aufsteiger drin bleiben könnt! Von unserem langjährigen Erstligisten SIG Buben Elmenhorst erwarten wir da schon etwas mehr, aber ihr derzeit guter 4. Platz bei nur 3 Punkten Rückstand bietet noch Optionen für das Siegereppchen! Ebenfalls hervorragende 2. Plätze belegen derzeit Lurup in der 2. Bundesliga und Hansa Hamburg in der Regionalliga! Weiter so.

Bei der Tandem Vor- und Zwischenrunde in Hamburg, wiederum an einem Tag absolviert, waren diesmal 36 Teams am Start von denen sich 6 für Magdeburg qualifizieren konnten, als deutliche Sieger setzten sich **Bruno Rosenboom** und **Stefan Tavaglione** durch! Allen wünschen wir ein Gutes Gelingen, genau so wie den Deutschen Titelverteidigern Lothar Steffens und Heinz Lang von den Elbe Assen, die vom Veranstalter natürlich eine „Wildcard“ erhalten haben.

Unsere LV-Einzelmeisterschaften am Bin-senort brachten strahlende Sieger hervor: **Melanie Meyer** von Hansa bei den Junioren; **Jimmy Simansky**, Tura Asse bei den Senioren; **Claudia Luchs**, SSV Osdorf bei den Damen und **Erich Luckau**, Lurup bei den Herren hieß unser Siegerquartett! Leider mussten wir aber Dirk Wilhelms, Elmenhorst wegen ungebührlichen Verhaltens eine Sperre für den gleichen Wettbewerb im nächsten Jahre aussprechen! Schade drum, denn so etwas wollen wir hier nicht mehr erleben!

Die Städtepokalvorrunde in Elmenhorst sah ganz nach einem klaren Erfolg der Heimmannschaft aus, aber mehr als 4.000 Punkte wurden in der letzten Serie verspielt und

so gewann Berlin vor Hamburg, die durch eine tolle Schlussserie noch an den völlig konsternierten Elmenhorster Favoriten vorbeizogen und Platz 2 belegten. Belohnt wurde diese Leistung, mit der Qualifikation als bundesweit Zweitbester, sich doch noch für das Finale Ende November in Oyten qualifiziert zu haben. Glückwunsch für das Team um Kapitän Gerd Wolter und alle Hamburger Daumen werden für Euch gedrückt werden!

Am 4. Mai 2008 feierte unser Turnierleiter **Holger Barteit** seinen Geburtstag – und wie! In Barleben bei Magdeburg wurde er Offener Deutscher Einzelmeister der ISPA! Nach 2004 nun schon zum 2. Mal! Herzlichen Glückwunsch! Seinen Freunden war das eine Bank wert!!! Eine Woche später gewann er dann auch noch überlegen das Jahresturnier in Elmenhorst! Ja, wenn es einmal läuft...!

Dann gab es am 25. Mai noch die Qualifikation zur LV-Mannschafts-Meisterschaft am Besenbinderhof. Nur 40 Teams (ohne den Süden) waren am Start, wovon 23 weiterkamen. Leider gab es hier einen sehr bedauerlichen Vorfall, den ich nicht unerwähnt lassen darf! Eine Mannschaft spielte bewusst mit einem nicht spielberechtigtem Spieler! Dieser Spieler wurde mit einem Spielerpass eines anderen Vereinskollegen ausgestattet und nahm dann unter falschem Namen am Spielbetrieb teil! Unfassbar! Ich wollte es gar nicht glauben, aber die Beweislage war eindeutig! Ein Trauerspiel! Der LV-Sportausschuss belegte alle vier Spieler, die diesen Betrug begangen hatten, mit einer Sperre für sämtliche LV- und VG-Veranstaltungen im Jahre 2008 und weiterhin für

die LV-Mannschafts-Meisterschaft 2009! Ich hoffe, dass so etwas bei uns nie wieder vorkommen möge!

Bei der DEM in Braunlage gab es leider keine Hamburger Titelverteidigung, aber **Nadine Bell** von Max und Moritz als 8. bei den Damen; **Frank Fuhrmann**, Duvenstedt als 12. und **Hans Schilling**, Lurup als 20. bei den Herren sorgten für positive Überraschungen! Einen Tag zuvor beim Round Table im selben Hotel Maritim konnten wir uns für die Blinden-EM, bereits seit 22 Jahren in und von Hamburg ausgerichtet, stark machen und Zuschüsse von allen anderen LV's auch für die kommenden Jahre zugesichert bekommen! Bravo! Und dann gab es auch noch eine Sammlung von € 800,-, die die DEM-Teilnehmer für ihre blinden und sehbehinderten Skatfreunde spendeten! Großartig!

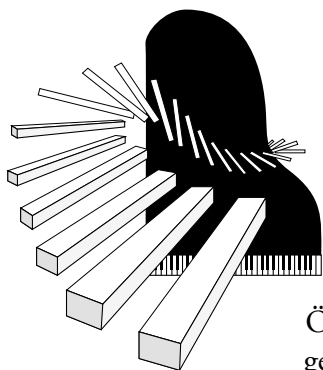
Am 6. und 7. Juni führte unser LV 13 dann eben diese Blinden-EM durch und, zurück gekehrt nach Hamburg Harburg, gab es diesmal die Rekordbeteiligung von 42 Teilnehmern (trotz Rauchverbot)! Sieger wurde nach 3 Serien **Volker Bretschneider** aus Chemnitz, vor **Dariusz Piechowski** und **Norbert Antlitz**, beide von der Gezinkten Karte aus Hamburg! Auch die 3er Mannschaftswertung ergab einen Hamburger Doppelsieg: Gezinkte Karte 1 vor Gezinkte Karte 2. Glückwunsch!

Am 8. Juni wurde noch die 2. Runde im Vorständeturnier gespielt, von nur elf Teilnehmern qualifizierten sich mit **Barteit**, **Wöhl und Kujas** drei für Dresden!

**Euer Michael Voß,
Präsident LV 13**

Hallo Sie – ja Sie!

Möchten Sie gerne feiern, wissen aber nicht wo?
Dann rufen Sie uns an. Ob Sie mit 10 oder 200 Personen
feiern möchten – wir schaffen das schon.



Kulturhaus Lurup
Binsentort 24

Telefon: 040-831 64 85

Öffnungszeiten: Di – Sa ab 17.00 Uhr
gemütliche Gaststätte mit guter Küche

VORANKÜNDIGUNGEN

EXTRA-Veranstaltungen 2008 im Binsentort

SVL July-Cup Langzeit-Preis-Skat

7 Vorrundenspieltage

1. Spieltag: So, 6. Juli 2008, um 14.30 Uhr
2. Spieltag: Sa, 12. Juli 2008, um 14.30 Uhr
3. Spieltag: Fr, 18. Juli 2008, um 19.00 Uhr
4. Spieltag: Do, 24. Juli 2008, um 19.00 Uhr
5. Spieltag: Mi, 30. Juli 2008, um 19.00 Uhr
6. Spieltag: Di, 5. August 2008, um 19.00 Uhr
7. Spieltag: Mo, 11. August 2008, um 19.00 Uhr

Finale am Samstag, 16. August 2008, um 10.30 Uhr

NEU: Luruper 6-Serien-Halb-Marathon !!!

Samstag, 2. August 2008, um 10.00 Uhr

ELBE-Pokal – Bezirksranglisten-Turnier des LV 13

Sonntag, 31. August 2008, um 10.30 Uhr



SPORTVEREIN LURUP-HAMBURG von 1923 e.V

Ausschreibung Erstes Luruper 6 Serien Skat - Turnier

Am Samstag, den 2. August 2008 um 10.00 Uhr bis Mitternacht

im Kulturhaus Lurup, Binsentort 24, 22549 Hamburg, Tel: 040/ 831 64 85

Startgeld:	€ 75,- incl. € 15,- für 3 spielplangemäße Mahlzeiten
Modus:	6 Serien à 48 Spiele nach der internationalen Skatordnung und den Turnierbedingungen des DSKV. Zur 2. Serie wird nach Punktzahl gesetzt. Zeitlimit: 2 Std. je Serie
Verlorene Spiele:	<u>1.+2. = je € 1,- für 3. + 4. je € 1,50,- für 5.+ 6.= je € 2,- usw.</u>
Eingepasste Spiele:	Kosten: Euro 0,50 je Spieler! Veranstalter: Die Skatabteilung im SV Lurup Vorsitzender: Michael Voß, Blomkamp 56, 22549 Hamburg, Tel.: 0172 / 4144417 E Mail: praesident@lv13.de Maximal stehen 160 Plätze zur Verfügung! Nachmeldungen sind möglich! bei 60 Teilnehmern
Meldungen:	Bis 31. 7. 2008
Preise:	1. Preis € 600,- weitere Geldpreise für 25% der Spieler 3 Blockwertungen à € 60 – 40 – 20 Seriensieger: € 35 – 25 – 15 (1. Block Serie 1+2 / 2. Block Serie 3+4 / 3. Block Serie 5+6) Bei höherer Teilnehmerzahl werden die Preise entsprechend angepasst. Alle eingespielten Gelder werden wieder voll ausgeschüttet, abzügl. der Kosten! Auf Eure Teilnahme freut sich mit einem GUT BLATT Michael Voß



Tandemwertung: Wer **Tandem** spielen möchte, teilt dies bitte **VOR** Spielbeginn der Turnierleitung mit und entrichtet dafür **pro Tandem € 50,-** Das **komplette** Tandem-Startgeld wird wieder ausgeschüttet! 25 % der **Tandems** erhalten einen Preis!

27. Deutscher Damenpokal in Bad Füssing

Der diesjährige Deutsche Damenpokal fand nicht vor der Haustür statt – wie im vergangenen Jahr in Bremen – sondern in Bad Füssing. Die lange Anreise und die nötigen Übernachtungen waren dann wohl der Grund, dass der LV 13 mit nur elf Damen vertreten war, aber immerhin kam es zu einer Mannschaft.

Auf Grund der fraglichen Wetterverhältnisse wurde mit der Bahn angereist. Sechs Damen konnten bereits am Freitag starten und sich Bad Füssing ein bisschen anschauen. Ich machte mich, zusammen mit vier Damen, am Samstagmorgen auf die Reise. Die mehr als neunstündige Bahnfahrt haben wir gemeinsam irgendwie geschafft. Die Raucher unter uns warteten die ganze Zeit auf einen Aufenthalt an einem Bahnhof von mehr als zwei Minuten, um wenigstens ein paar Mal an einer Zigarette zu ziehen. Vom Bahnhof in Pocking ging es dann mit einem Großraum-Taxi, Sitzplätze für acht Leute – wir fuhren mit zwölf Mann. Angelika hatte einen echten Luxusplatz, im Kofferraum zwischen allen Koffern und Taschen. Gegen 17 Uhr erreichten wir endlich unser Quartier, um von dort bald zum Vorturnier zu starten.

Am Sonntag ging es nach einem ausgiebigen Frühstück dann zum Veranstaltungsort. Man traf wieder einmal manch bekannte Skatspielerin und freute sich über das Wiedersehen. Nach dem üblichen Fahnen einlauf der LV's und dem gemeinsamen Singen der Deutschlandhymne gab es die verschiedenen, in diesem Jahr angenehmen kurzen Ansprachen, bevor die erste Skatrunde endlich begann. Die Teilnehmerzahl war mit 287 Damen für die Organisatoren ein bisschen enttäuschend, die Lage des Austragungsortes wird daran wohl Schuld

gewesen sein. 80 Damen spielten im Raucherraum, der Rest im großen Raum. Nach dem Ende der dritten Runde lies die Preisverteilung nicht lange auf sich warten.

In der Mannschaftswertung gewannen die Gastgeberinnen aus Bayern mit 37.812 Punkten, gefolgt von den Mannschaften aus Nordrhein-Westfalen und Berlin-Brandenburg. Wir Hamburgerinnen kamen mit 30.657 Punkten auf den 9. Platz.

In der Einzelwertung machte Angelika Endt vom LV 9 mit 4.636 Punkten das Rennen. Beste Dame vom LV 13 wurde Jutta Geiß mit 4.209 Punkten. Damit belegte sie den undankbaren 4. Platz, nur 34 Punkte hinter Platz 3. Den 23. Platz belegte Birgit Sörensen mit 3.644 Punkten und Petra Rieper kam mit 3.371 Punkten auf den 47. Platz.

Die Organisation der Veranstaltung verlief reibungslos. Kritik an den Preisen oder an der Qualität des Essens hörte ich nicht. Auch wenn wieder manche Dame die Sachpreise für überflüssig hielt, bei den Gewinnerinnen kamen die Preise zum Teil doch wirklich gut an. Zum Glück gewann keine Dame vom LV 13 einen Präsentkorb o. Ä., denn wie hätte man diesen in den hohen Norden bekommen sollen. In meinen Augen war die Veranstaltung super gelungen. Es wurden neue Maßstäbe für kommende Veranstaltung auf dieser Ebene gesetzt.

Wir Damen aus Hamburg ließen den Abend anschließend in unserem Quartier bei weiteren Skatrunden ausklingen, bevor wir uns am kommenden Morgen früh auf die Heimreise begaben. Gegen 18 Uhr waren wir endlich in Hamburg. Mir gefiel die Veranstaltung und trotz der anstrengenden Tour war es ein schönes Wochenende.

Der kommende Deutsche Damenpokal 2009 wird in Sachsen, in der Stadt Meera-

ne stattfinden. Es wäre toll, wenn der LV 13 dann wieder stärker vertreten wäre, als in diesem Jahr.

Und ... der **Hamburger Damenpokal** findet in diesem Jahr am **Sonntag, den 5. Oktober** statt, Näheres in der nächsten Skatrundschau.

Eure Birgit Sörensen



Städtepokalvorrunde in Elmenhorst

Am 20. April 2008 wurde eine der acht Vorrunden um den Städtepokal 2008 in Elmenhorst ausgetragen. Acht Mannschaften spielten um den Sieg und die damit verbundene Teilnahme am diesjährigen Finale in Oyten.

Durch eine Verwechslung mit dem Elmenhorst bei Bargtheide kam ein Teil der Berliner Mannschaft verspätet in Elmenhorst an. Die betroffenen Tische warteten und bemühten sich nach Kräften die verlorene Zeit auszugleichen. In Verbindung mit der Mittagspause ist dieses auch recht gelungen.

Nach der ersten Serie führte überraschend Buxtehude mit 12.364 Punkten vor Neubrandenburg und Elmenhorst. In der ersten Hälfte der zweiten Serie spielte Elmenhorst herausragende 8.480 Punkte und übernahm die Führung recht deutlich. Zum Abschluss der zweiten Serie führte Elmenhorst mit 4.024 Punkten vor Buxtehude und Neubrandenburg. Die vermeidlich stärksten Gegner aus Berlin und Hamburg lagen bereits über 5.000 Punkte zurück.

Was nun kam, ist eigentlich unfassbar! Nach 16 Spielen wollte die halbe Mannschaft ausgewechselt werden. Hochmut,

Überheblichkeit, das eine oder andere Mal vielleicht auch Pech führten bei sechs Spielern zu einem nicht erklärlichen addierten Halbzeitstand von minus 345 Punkten bei 21-23 Spielen. Da sowohl Berlin als auch Hamburg eine sehr gute Abschlussrunde spielten wurde Elmenhorst noch um 214 bzw. 85 Punkte abgefangen.

Als Fazit bleibt festzuhalten, dass fahrlässig und selbstverschuldet der eigentlich schon sichere Sieg verschenkt wurde.

Genug des Frustes! Selbstverständlich gratulieren wir Berlin zum Sieg und Hamburg zur Qualifikation als einer der beiden Punktbesten Zweiten. Beide werden bei der Endrunde in Oyten hoffentlich positive Schlagzeilen machen. Dafür wünschen wir Ihnen Gut Blatt!

Abschließend noch ein Aufruf im Sinne des Städtepokals.

Stellvertretend für viele möchte ich die Skatvereine und die Skatspieler aus Städten wie Rostock, Wismar, Kiel, Neumünster und Husum ansprechen zukünftig „wieder“ an diesem Wettbewerb teilzunehmen, da es durch jede einzelne Mannschaft interessanter und abwechslungsreicher wird, was schließlich allen zu gute kommt.

**Holger Barteit
Mannschaftsführer Elmenhorst**

Ergebnisliste der Vorrunde in Elmenhorst

1. Berlin	35.434 Punkte
2. Hamburg	35.306 Punkte
3. Elmenhorst	35.220 Punkte
4. Buxtehude	32.778 Punkte
5. Neubrandenburg	32.669 Punkte
6. Reinbek	31.754 Punkte
7. Lübeck	31.148 Punkte
8. Tangstedt	30.993 Punkte



Reinigung und Pflege rund ums Gebäude

Folgende Dienstleistungen führen wir für Sie schnell und zuverlässig durch:

- Glas/Rahmen Grund- & Unterhaltsreinigung
- Teppichreinigung im Trockenreinigungsverfahren
- Wintergartenreinigung
- Fahrstuhlreinigung (inkl. Schacht)

Wir stehen Ihnen hierzu unter folgenden Rufnummern jeder Zeit zur Verfügung
Mobil 0173 / 240 10 -65 oder -66 · Telefax 040 / 60 68 25 19 · Mail aio@arcor.de

Ergebnisse der 22. offenen Deutschen Blinden- und Sehbehinderten-Skatmeisterschaft 2008 am 6./7. Juni 2008 in Hamburg

Pl	Name	Verein	Punkte	gew	verl
1	Volker Bretschneider	Grand Hand Neukirchen	3.939	41	3
2	Dariusz Piechowski	Gezinkte Karte	3.686	39	3
3	Norbert Antlitz	Gezinkte Karte	3.603	38	4
4	Nicole Wünnecke	Gezinkte Karte	3.532	33	2
5	Volker Seidel	ohne	3.363	39	8
6	Peter Hüpeden	ohne	3.140	35	6
7	Ralf Bergner	Gezinkte Karte	3.101	32	7
8	Wilfried Schwellnuss	SG Repelen	3.099	38	11
9	Alois Herbers	Herz As Ösede	3.088	42	11
10	Michael Mehlmann	Berliner Luschen	3.051	31	6
11	Detlef Offermanns	Repelen	3.046	38	9
12	Jürgen Hoop	SG Repelen	3.020	26	1
13	Werner Fries	ohne	2.936	29	4
14	Andre Schlierf	ohne	2.928	35	8
15	Jürgen Link	Gezinkte Karte	2.927	36	7

Ergebnisse der Deutschen Einzelmeisterschaften vom 30. 6./1. 7. 2008

Pl	Herren (259 Teilnehmer)	Verein	Gesamt	gew	verl
12	Fuhrmann, Frank	Herz 7 Duvenstedt	9.158	90	10
20	Schilling, Hans	Lur up im SV Lurup	8.926	93	11
36	Reiche, Stefan	Hansa Hamburg	8.560	84	16
73	Frings, Walter	SIG Buben Elmenhorst	8.018	96	26
83	Sander, Jürgen	Hummel Hummel	7.922	88	20
86	Luckau, Erich	Lur up im SV Lurup	7.909	93	22
107	Heinsohn, Reinhard	Harburger Skatfreunde	7.673	80	14
145	Lange, Dirk	Has und Igel	7.343	82	18
147	Barteit, Holger	SIG Buben Elmenhorst	7.339	93	27
176	Meyer, Robert	Hansa Hamburg	7.032	72	18
183	Kuhle, Hans-Jürgen	Langenhorner Skatfreunde	6.966	81	24
227	Bohr, Christoph	Hansa Hamburg	6.343	75	18
253	Wöhlkens, Wolfgang	Kumm Rut Stade	5.696	72	23
Pl	Damen (56 Teilnehmer)	Verein	Gesamt	gew	verl
8	Bell, Nadine	Max und Moritz	8.604		
15	Wrobel, Christel	Hummel Hummel	8.054		
19	von Hacht, Gunda	SIG Buben Elmenhorst	7.974		
30	Bischoff, Chris	BahrenfelderASSE	7.515		
51	Lucks, Claudia	SSV Osdorf	6.326		
Pl	Junioren (44 Teilnehmer)	Verein	Gesamt	gew	verl
37	Meyer, Melanie	Hansa Hamburg	6.286		
Pl	Senioren (72 Teilnehmer)	Verein	Gesamt	gew	verl
17	Sack, Karl	SC Nordheide	6.810		
26	Eggers, Peter	SC Wandsetal	6.430		



Ranglistenturnier des Landesverbandes 13 – Hamburg e.V.

Hamburg - Pokal

am Sonntag, 16. November 2008 um 10.30 Uhr

Betriebsrestaurant der Volksfürsorge, Besenbinderhof 43, 20097 Hamburg

Veranstalter: Präsidium des LV 13 Hamburg e.V.

Modus: 3 Serien à 12 Runden nach der Internationalen Skatordnung und den Regeln des DSKV. Zur 2. Serie wird nach Punktzahl gesetzt. Für vorzeitiges Aussteigen ist ein Ordnungsgeld von 2,50 € pro Serie zu zahlen. Skatsportabzeichen kann erspielt werden.

SKAT

Startgeld: inkl. Essen: Für Damen und Herren **16,00 €**, Jugendliche 11,00 €; einschließlich 5,00 € Essengeld und Kartengeld
Zahlbar am Turniertag, bitte keine Überweisungen.

Mannschaften: 20,00 € für Vierer-Mannschaften.
Alle Mannschaftsstartgelder werden wieder ausgezahlt.

Mixed Wertung: 10,00 € für ein Paar, eine Dame und ein Herr.

verlorene Spiele: Damen und Herren je 0,50 € für das 1. – 3. Spiel, ab dem 4. Spiel je 1,00 €; Jugendliche je 0,30 € für das 1. – 3. Spiel, ab dem 4. Spiel je 0,50 €

Rangliste: Städtepokal-Qualifikation: Ranglistenpunkte gemäß Ranglistenordnung des LV 13-Hamburg e.V.

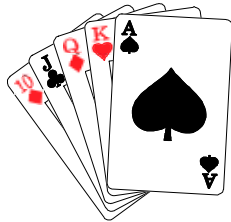
Mittagessen: Es stehen 3 Gerichte zur Auswahl. (im Startgeld enthalten!)

Meldungen: **einfach vorbei kommen und mitspielen.**
Startkartenausgabe ab 9.30 Uhr

Preise bei 140 Teilnehmern:

1. Preis 250,00 €

weitere Geldpreise nach Beteiligung
Seriengelder: 25,00 € für die Serienbesten. Ein Präsentkorb wird unter den Nichtpreisträgern verlost, die bei der Siegerehrung noch anwesend sind.
Bei mehr Teilnehmern erhöhen sich die Preise entsprechend der Teilnehmeranzahl.



Auszahlung der Jackpotpreise 2008

Auf Eure Teilnahme freut sich das Präsidium des LV 13 Hamburg e.V.

Skat-Termine für das Kalenderjahr 2008

aktualisiert am 9.6.2008
Änderungen vorbehalten!

Wo-Tg	Datum	Was	Wo	Wann	Veranstalter	Info
So	29.6.	LV 13 Mannschaftsmeisterschaften Endrunde	Besenbinderhof	09.00	LV 13	
Fr/Sa	12./13.7.	Champions-League	Altenburg		DSkV	Sperrtermin
So/So	13.7./20.7.	Skat Olympiade	Altenburg		DSkV	
Sa/So	9./10.8.	3. Deutsche Tandemmeisterschaften	Magdeburg		DSkV/ISPA	
Sa	23.8.	Deutschland-Pokal	Dresden		DSkV	
So	24.8.	DSkV Vorstände Endrunde	Dresden		DSkV	
So	31.8.	Elbe-Pokal Bezirksranglistent. LV 13	Binsenoort	10.30	LV 13	Sperrtermin
Sa/So	6./7.9.	5. + 6. Ligaspieltag 1. Bundesliga Herren	Kassel		DSkV	Sperrtermin
Sa	13.9.	5. Ligaspieltag alle Staffeln		15.00	LV 13/DSkV	Sperrtermin
Sa	20.9.	1. Ligaspieltag	Stadthalle Winsen		ISPA	
So	21.9.	Volksfürsorgepokal Ranglisten-Turnier des LV 13	Besenbinderhof	10.30	LV 13	Sperrtermin
So	5.10.	Hamburger Damenpokal	Ochsenzoller Str. 58		LV 13	
So	12.10	Herz As Benefizturnier	Norderstraße	14.00		
Sa/So	18./19.10.	Deutsche Mannschaftsmeisterschaften	Kirchheim		DSkV	
Sa	25.10.	2. Ligaspieltag	Stadthalle Winsen		ISPA	
Sa/So	8./9.11.	Verbandstag DSKV	Oberharmersbach		DSkV	
So	16.11.	Hamburg-Pokal LV 13-Ranglistenturnier	Besenbinderhof	10.30	LV 13	Sperrtermin
So	16.11.	Meldeschluss für den Winterpokal				an Michael Volf
Di	25.11.	Winterpokal Auslosung	Hegestr. 1, ElbeASSE	18.00	LV 13	
Sa/So	29./30.11.	Städtepokal-Endrunde DSKV			DSkV	
So	30.11.	HANSA'S Nordpokal Bezirksranglisten-Turnier		10.30	LV 13	
So	30.11.	Letzter Termin für Abmeldungen von Mannschaften vom Ligaspielbetrieb			LV 13	
So	7.12.	Henry-Holste-Pokal Bezirksranglisten-Turnier	Besenbinderhof	10.30	VG Süd	
Sa	13.12.	Winterpokal 64 Mannschaften (Ausgabe HSR 3/2008)		15.00	LV 13	
So	28.12.	Stärkemeldung für alle Vereine im LV 13 und der VG 13.04 Meldeschluss				

Skat-Termine für das Kalenderjahr 2009

Änderungen vorbehalten! aktualisiert am 9. 6. 2008

Wo-Tg	Datum	Was	Wo	Wann	Veranstalter	Info
Sa	3.1.	4. Ligaspieltag	Stadthalle Winsen		ISPA	
So	4.1.	Meister der Meister	Binsenoort	10.30	LV 13	
So	11.1.	LV 13 Einzelmeisterschaften Qualifikation	Meldeschluss		LV 13	an Holger Bartt
Sa	17.1.	1. Runde Nordpokal	Stadthalle Winsen		ISPA	
So	18.1.	Vorstände Qualifikation LV 13 und VG 13.04	Binsenoort	10.30	LV 13	
So	25.1.	Winterpokal 2008/2009 – 32 Mannschaften	Besenbinderhof	09.00	LV 13	
So	25.1.	Winterpokal 2008/2009 – 16 Mannschaften	Besenbinderhof	14.00	LV 13	
Sa	7.2.	Endrunde Nordpokal	Stadthalle Winsen		ISPA	
Sa/So	14./15.2.	LV 13 Einzelmeisterschaften Qualifikation (je 4 Serien)	Besenbinderhof	09.00	LV 13	Sperrtermin
	14./15.2.	VG 13.04 Einzelmeisterschaften			VG 13.04	Sperrtermin
Do	19.2.	Winterpokal 2008/2009 – 8 Mannschaften	SC Urania Habichtstr.	19.00	ISPA	
Sa/So	21.2.	5. Ligaspieltag	Stadthalle Winsen		LV 13	Sperrtermin
Mi	25.2.	Winterpokal Endrunde 4 Mannschaften	wird ausgelost	19.00	LV 13	
So	1.3.	LV 13 Mitgliederversammlung	Binsenoort	11.00	LV 13	Sperrtermin
Sa/So	7./8.3.	LV Einzelmeisterschaften Endrunde (je 4 Serien)	Binsenoort		LV 13	
Sa	14.03.	1. Ligaspieltag alle Staffeln		15.00	LV 13/DSkV	Sperrtermin
		1. + 2. Ligaspieltag Herrenbundesliga	Kassel		DSkV	
So	15.3.	Mannschaftsmeisterschaften Qualifikation	Meldeschluss			an Holger Bartt
Sa/So	21.3.	Deutscher Damenpokal				
So	29.3.	LV Mannschaftsmeisterschaften Qualifikation	Besenbinderhof	09.00		Sperrtermin für Damen
		VG 13.04 Mannschaftsmeisterschaften			LV 13	
Sa	4.4.	2. Ligaspieltag alle Staffeln			VG13.04	
		<i>Ausgabe Hamburger Skatrundschau 1/2009</i>				
		1. Ligaspieltag 1. Damenbundesliga				
		1. Ligaspieltag Damenoberliga	Neumünster			

Skat-Termine für das Kalenderjahr 2009

Änderungen vorbehalten! aktualisiert am 9. 6. 2008

Wo-Tg	Datum	Was	Wo	Wann	Veranstalter	Info
Sa	18.4.	Norddeutsche Skatmeisterschaft	Stadthalle Winsen		ISPA	
So	25.4.	Städtepokal Vorrunde	Berlin		DSkV	
Fr	1.5.	SIG Buben Jahresturnier (Bezirksranglisten-Turnier LV 13)	Auf der Horst	10.30	LV 13	
Sa	9.5.	3. Ligaspieltag alle Staffeln		15.00	LV 13 / DSkV	Sperrtermin
Sa/So	16./17.5.	Deutsche Einzelmeisterschaften	Oberhamersbach		DSKV	
Sa/Mo	21./24.5.	Deutsche Meisterschaften ISPA			ISPA	
Sa/So	30./31.5.	Deutsche Schüler- und Jugendmeisterschaften			DSkV	Pfingsten
Fr/Sa	5./6.6.	Deutsche Blindenmeisterschaften	Hamburg Harburg		DSkV / LV 13	
So	14.6.	Vorstände-Turnier 2. Runde	Binsenoort	10.30	LV 13	
Sa	20.6.	4. Ligaspieltag alle Staffeln		15.00	DSkV / LV 13	Sperrtermin
So	28.6.	LV 13 Mannschaftsmeisterschaften Endrunde	Auf der Horst	09.00	LV 13 / ISPA	
So	5.7.	Tandemmeisterschaften Vor- und Endrunde	Binsenoort	09.00		
Fr/Sa	11./12.7.	Champions-League	Altenburg		DSkV	Sperrtermin
So	19.7.	Sommerpokal Ranglistenturnier LV 13	Besenbinderhof	10.30	LV 13	Sperrtermin
		<i>Ausgabe Hamburger Skatrundschau 2/2009</i>				
Sa/So	8./9.8.	3. Deutsche Tandemmeisterschaften	Magdeburg / Bonn			
So	22.8.	Elbe-Pokal (Bezirksranglisten-Turnier LV 13)	Binsenoort	10.30	LV 13	Sperrtermin
Sa	29.8.	Deutschlandpokal	Kirchheim		DSkV	
So	30.8.	DSkV Vorstände Endrunde	Kirchheim		DSkV	Sperrtermin
Sa	12.9.	5. + 6. Ligaspieltag alle Staffeln	Kassel		DSkV	Sperrtermin
So	27.9.	Volksfursorpokal Ranglisten-Turnier LV 13	Besenbinderhof	10.30	LV 13	Sperrtermin
So	30.9.	Meldeschluss DSKV-Ligen			DSkV	
Sa	3.10.	Winterpokal	Meldeschluss		LV 13	an Michael Voß
So	5.10.	Hamburger Damenpokal	Ochsenzoller Str. 58		LV 13	
Sa/So	10./11.10.	Städtepokal-Endrunde DSKV			DSkV	

Restaurant Bürgerstuben

Inhaber: Gudrun Hintze

*** Gepflegte Gastronomie ***

*** Bundeskegelbahnen ***

*** Clubräume bis 120 Personen ***

Geöffnet: Di – Fr von 16.00 bis 0.00 Uhr

Sa + So von 11.00 bis 0.00 Uhr

Montag Ruhetag

Im Sportzentrum Bönningstedt

Ellerbeker Straße 29

Telefon 040 556 66 00

Spielokal des SC

König Ludwig Egenbüttel

jeden Donnerstag ab 19.00 Uhr, 2 Serien – Gäste sind herzlich willkommen!

Briefblätter
Visitenkarten
Umschläge
Präsentationsmappen
Haftaufkleber
Geschäftsberichte
Broschüren
Plakate
Skat-Anschreiblisten

HÖPER DRUCK

Telefon 040.48 06 26-12

Telefax 040.48 11 58

www.hoeper-druck.de

info@hoeper-druck.de

Höper-Druck GmbH · Hegestraße 40 · 20251 Hamburg-Eppendorf
Ihr Ansprechpartner: Wolfgang Clasen · 1. Vorsitzender König Ludwig Egenbüttel

nur für alle Vereine im LV 13-Hamburg e.V.

Winterpokal 2008 / 2009

Veranstalter: LV 13 Hamburg e.V.

Modus: 2 Serien nach den Regeln des DSKV und der internationalen Skatordnung.

Mannschaften/ Spielerpass: Jeder Verein kann so viele Mannschaften melden wie er möchte. Bei den Damen sind Spielgemeinschaften innerhalb der Verbandsgruppe erlaubt. Gespielt wird nach Liga-System mit Ersatzspielern, wobei nur die Spielpunkte beider Serien in die Wertung kommen. Im weiteren Verlauf des Wettbewerbes darf pro Spieltag/Mannschaft maximal ein Spieler eingesetzt werden, der vorher in einer ausgeschiedenen Mannschaft gespielt hat. Scheidet dieser Spieler in einer weiteren Runde aus, so darf er nicht mehr eingesetzt werden.
Spielberechtigt sind nur Spieler/innen mit gültigem Spielerpass.

Startgeld: Einmalig 40,00 € pro gemeldeter Mannschaft, welche bis zum 21. 11. 2008 auf das Konto: Landesverband Hamburg, Hypo-Vereinsbank, Kto-Nr.: 16 16 887, BLZ: 200 300 00 einzuzahlen sind. Das Startgeld wird mit der Anmeldung fällig! Es gibt keine Bareinzahlungen bei Turnierbeginn!!

Meldungen/ Meldeschluss: Alle Vereine melden ihre Mannschaften bis zum 14. 11. 2008 bei: Holger Barteit, Dringsheide 15, 22119 Hamburg, Tel.: 040/69081227, Handy 0162/2377019 oder E-Mail: Holger.Barteit@gefco.net
später eingehende Meldungen können nicht berücksichtigt werden!

öffentliche Auslosung: Es werden „Viererblöcke“ gelost. Alle teilnehmenden Mannschaften kommen in einen Los-Topf. Die zuerst geloste Mannschaft bekommt drei Mannschaften zugelost. Mannschaften aus einem Verein spielen, soweit es möglich ist, nicht in einer Gruppe. Jeder Spieltag wird neu ausgelost. Die 1. Auslosung findet am 25. 11. 2008 um 18 Uhr im Schröders in der Hegestr. 1 statt.

Vorrunde: Bei einem Teilnehmerfeld zwischen 33 bis 47; oder 65 bis 95; oder ab 129 Mannschaften wird eine Qualifikationsrunde gespielt. Es werden immer 4-er Gruppen gelost, um ein Teilnehmerfeld von 128, 64 oder 32 Mannschaften zu erreichen. Mannschaften, welche nicht in der Qualifikation sind, kommen automatisch eine Runde weiter (Freilos).

Qualifikation zur nächsten Runde: Aus jeder Gruppe qualifizieren sich die beiden punktbesten Mannschaften für die nächste Runde. Sollte nach einem Spieltag die Anzahl der weiterkommenden Mannschaften nicht durch vier teilbar sein, dann werden die punktbesten Dritten des Vergleichs herangezogen.

Qualifikation: Der Winterpokalsieger qualifiziert sich für die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften des laufenden Jahres und hat die Spielberechtigung im gleichen Jahr an der Champions-League teilzunehmen.

Preise: die Siegermannschaft einer jeden 3-er oder 4-er Gruppe gewinnt ab dem 1. Vorrundenspieltag 50,00 € Preisgeld. Diese Regelung gilt bis einschließlich Halbfinale!



Die vier besten Mannschaften spielen den Winterpokalsieger aus. Hier ist die Preisverteilung 40, 30, 20, 10% vom Restgeld, welches sich zusammensetzt aus Start- und Verlustgeld, abzüglich Kosten für den LV (Turnierleitung, Spielkarten, Spielisten und Startkarten) und Gruppensiegerpreisgeldern.

„GUT BLATT“ und rege Teilnahme
wünscht das Präsidium vom LV 13-Hamburg e.V.

Mehr erreichen  **Basler**
Versicherungen

**Riester-Rente:
Wir sind dabei!**

Der private Rententarif der Basler: staatliche Förderung mit Zertifikat (Nr 000120) plus garantierte Verzinsung!

Generalagentur
Klaus-Dieter Handke
Bekassinnenau 5 A
22174 Hamburg
Fax: 040/53 69 39 16

www.riester-aktuell.de
mit Förderrechner - lassen Sie sich Zulagen und Steuervorteile ausrechnen.

Jetzt beraten lassen: Tel. 0 40 / 53 69 39 16

Die BELRENTA Förder-Police®

Klaus-Dieter Handke ist Mitglied im SC Wandsetal. Tel/Fax: 53 69 39 16

Zum Wandsetaler

Vereinslokal TSV Wandsetal
Spiellokal Skatclub SC Wandsetal, Mittwochs 19.30 Uhr
Pächter: Peter Michaelis (Taube)

Der gemütliche Treffpunkt im Wandsetal
Räume für Festlichkeiten bis 100 Personen
Warme Küche, täglich wechselnd.

Geöffnet: Di. - Do. ab 17 Uhr, Freitags Ruhetag
Samstag / Sonntag ab 9 Uhr bis ???
Schafsteg 31 – 22047 Hamburg – Tel: 693 65 11

Zufahrt:

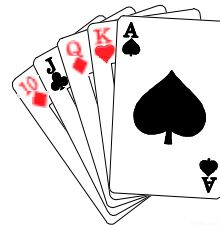
Walddörferstraße gegenüber Hinschenfelder Stücken.
Zugang: Ahrensburger Straße mit dem Bus 9 oder 262 bis Kurfürstenstraße

Ranglistenturnier des Landesverbandes 13 – Hamburg e.V.

Volksfürsorge-Pokal

am Sonntag, 21. September 2008 um 10.30 Uhr
Betriebsrestaurant der Volksfürsorge, Besenbinderhof 43, 20097 Hamburg

- Veranstalter:** Präsidium des LV 13 Hamburg e.V.
- Modus:** 3 Serien à 12 Runden nach der Internationalen Skatordnung und den Regeln des DSkV. Zur 2. Serie wird nach Punktzahl gesetzt. Für vorzeitiges Aussteigen ist ein Ordnungsgeld von 2,50 € pro Serie zu zahlen. Skatsportabzeichen kann erspielt werden.
- Startgeld:** Für Damen und Herren 16,00 €, Jugendliche 11,00 €; inkl. Essen einschließlich 5,00 € Essengeld.
Zahlbar am Turniertag, bitte keine Überweisungen.
- Mannschaften:** 20,00 € für Vierer-Mannschaften.
Alle Mannschaftsstartgelder werden wieder ausgezahlt.
- Mixed Wertung:** 10,00 € für ein Paar, eine Dame und ein Herr.
- verlorene Spiele:** Damen und Herren je 0,50 € für das 1. – 3. Spiel, ab dem 4. Spiel je 1,00 €; Jugendliche je 0,30 € für das 1. – 3. Spiel, ab dem 4. Spiel je 0,50 €
- Rangliste:** Ranglistenpunkte gemäß Ranglistenordnung des LV 13-Hamburg e.V.
- Mittagessen:** Es stehen 3 Gerichte zur Auswahl. (Im Startgeld enthalten!)
- Meldungen:** einfach vorbei kommen und mitspielen.
Startkartenausgabe ab 09.30 Uhr
- Preise bei 140 Teilnehmern:** 1. Preis 250,00 € + Wanderpokal
weitere Geldpreise nach Beteiligung
Seriengelder: 25,00 € für die Serienbesten. Ein Präsentkorb wird unter den Nichtpreisträgern verlost, die bei der Siegerehrung noch anwesend sind.
Bei mehr Teilnehmern erhöhen sich die Preise entsprechend der Teilnehmeranzahl.



Volksfürsorge Jackpot: 3 aus 4

Auf Eure Teilnahme freut sich das Präsidium des LV 13 Hamburg e.V.

Ergebnisse Mannschaftsmeisterschaften 2008 VG 13.04 vom 27. April 2008

Pl	Verein	Mannschaftsspieler	Punkte
1	Herz Bube Drochtersen	G. Laut, R. Halmke, K. H. Stuhr, K. Ammer	17.252
2	Harburger Skatfreunde 1	R. Heinsohn, T. Morgenstern, W. Goebel, U. Fricke, M. Rutkowski	16.614
3	Harburger Skatfreunde 2	J. Kaster, P. Seeger-Heinsohn, Chr. Wolfram, U. Wiegels	16.253
4	Has und Igel Buxtehude	H. Bothe, D. Lange, N. Matthiessen, R. Grote	15.304
5	Stader Asse	G. Winter, S. Plückhanh, P. Freitag, H. Böhnke	15.118
6	SC Nordheide 1	F. Brunkhorst, K. Sack, H. Geiss, H. Schröder	14.912
7	Este Buxtehude 1	J. Christensen, E. Heck, H. Timm, J. Freyer, B. Elmers	14.742
8	Buchholzer Buben	J. Geiß, E. Hehl, W. Miemczyk, E. Kowalewski	14.698
9	SC Nordheide 2	T. Mende, H.W. Lütjen, E. Mechela, F. Besemüller	14.450
10	Beckdorfer Buben	D. Winter, E. Bonse, T. Davids, H. Henne	14.084
11	BSV Buxtehude	R. Bindseil, R. Gawrisch, G. Scholz, B. Martini	13.383
12	Este Buxtehude 2	J. Tietz, H. Landsberger, W. Sparr, S. Krüger	12.586
13	Herz Dame Stade	R. Holst (Ehrenmitglied), H. Scholz, W. Spork, H. Kulisch	12.440

Ergebnisse Vorstände-Turnier 2. Runde**vom 8. Juni 2008**

Pl	Verein	Punkte	gew	verl	
1	Holger Barteit	SIG Buben Elmenhorst	3.538	30	2
2	Sigrd Wöhl	SIG Buben Elmenhorst	3.334	40	7
3	Lothar Kujas	Hansa Hamburg	3.125	33	6
4	Gerd Wolter	SV Lur up	3.123	30	6
5	Manfred Arndt	Blankeneser SK	2.768	31	8
6	Erich Luckau	SV Lur up	2.592	27	5

Ehrung für unseren LV-Präsidenten, Michael Voß

Unverhofft aber umso verdienter ist Michael Voß anlässlich des Round-Tables in Braunlage von Peter Tripmaker, dem Präsidenten des DSKV, die goldene Ehrennadel des DSKV verliehen worden. Der DSKV würdigt hiermit die Verdienste und den unermüdlichen Einsatz, den Michael im Sinne und für die Verbreitung des Einheitsskates in vielen verschiedenen Funktionen geleistet hat.

**Im Namen der Hamburger Skatgemeinde gratuliert das
Präsidium des LV13 herzlichst!**

Holger Barteit

SKAT**Ausschreibung****Hamburger Damenpokal 2008**

Wann: **Sonntag, den 5. Oktober 2008, um 14.00 Uhr**

Wo: im CLUBHOUSE, Ochsenzoller Str. 58, 22848 Norderstedt,
Tel. 040- 523 93 92

Modus: 2 Serien à 12 Runden nach der Internationalen Skatordnung
und den Regeln des DSKV

Startgeld: 11,00 € (inklusive Kartengeld), Jugendliche zahlen die Hälfte

Verlustgeld: 1. – 3. verlorenes Spiel je 0,50 €, ab dem 4. verlorenen Spiel je 1,00 €
für Jugendliche halbiert sich das Verlustgeld entsprechend

Teilnehmer: offen für alle Skatspielerinnen

Preise: **1. Platz = 100,00 € + Pokal – 2. Platz = 80,00 € – 3. Platz = 60,00 €**
Die Preise sind bei 40 Teilnehmerinnen garantiert.

Ausrichter: Landesverband 13 – Hamburg e.V.

Turnierleitung: Damenreferentin Birgit Sörensen,
Tel.: 040 / 534 42 42, E-Mail: damenbeauftragte@lv13.de

Eine Voranmeldung wäre aus organisatorischen Gründen super.

Selbstverständlich gibt es, wie in jedem Jahr, ein separates Turnier für die begleitenden Herren sowie die bewährte Mixed-Wertung. Der Einsatz für Letztere beträgt 10,00 € pro Paar. Die Preise staffeln sich nach der Anzahl der Mixed-Paare.

Auf Eure Teilnahme freut sich das Präsidium des LV 13 Hamburg e.V.

und seine Damenreferentin – Birgit Sörensen

H. W. SEE^{LAND} GmbH

ANLAGENBAU

PLANEN - BAUEN - VERWALTEN
und

Courtagefreie Vermietung von Wohnungen, Stellplätzen und Gewerbeflächen

Haldesdorfer Str. 46
22179 Hamburg

Tel. 040/642 152 - 0
Fax 040/642 152 - 10

www.seeland-immobilien.de

Gaststätte und Speiselokal

> zur Ente <

Das ist DIE Gaststätte in Altona-Ottensen mit dem besonderen Ambiente, mit den täglichen Mittagsgerichten deutscher Küche, mit den gemütlichen Ecken zum Schlucken und Klönen - einfach alles das, was Sie schon immer wollten.

Hier spielt an jedem 1. und 3. Montag des Monats der Skatclub „Alsterbuben“ * 19 Uhr 2 Serien, sonst 20 Uhr 1 Serie.

Gaststätte und Speiselokal > zur Ente <

Inhaber und Wirt: Holger Klock

Friedensallee 34a, Ecke Barnerstraße, 22765 Hamburg, Tel. 390 94 90.

Öffnungszeiten: Täglich von 11 - mindestens 0 Uhr

Mittagstisch Sonntags - Freitags von 11.30 - 14.30

Buffetservice - Veranstaltungen - Ausrichtung von Feierlichkeiten

Offener Brief an den LV-Schiedsrichterobmann Holger Bühring

Lieber Holger,

in der letzten Hamburger Skatrundschau hast Du in Deinem Offenen Brief Dich darüber beklagt, dass es der LV 13 in den letzten 10 Jahren versäumte für genügend Schiedsrichternachwuchs zu sorgen. Als verantwortlicher Schiedsrichterobmann für diesen Zeitraum möchte ich hierzu Stellung nehmen. Als ich im Jahre 1991 das Amt des Schiedsrichterobmannes übernahm, hatte der Hamburger Skatverband gerade mal 16 Schiedsrichter. Dies war mit Abstand die schlechteste Quote (unter 2%) sämtlicher Landesverbände. Bis zu diesem Zeitpunkt hatten wir pro Jahr eine Quote von 4 Teilnehmern an den jährlichen Schiedsrichterhauptlehrgängen. Da dies natürlich viel zu wenig war, hatte ich schon 1992 einen Schiedsrichterhauptlehrgang nur für den Skatverband Hamburg beantragt, der auch von 25 Teilnehmern besucht wurde.

Schon 1993 hatten wir 45 Schiedsrichter und damit innerhalb von nur 2 Jahren unser Schiedsrichterkontingent mehr als verdoppelt. Dieser Trend setzte sich kontinuierlich fort. Obwohl dem LV 13 nur alle 2 Jahre ein Schiedsrichterhauptlehrgang zustand, hatte ich mit dem LV 13, der die Kosten hierfür übernahm, und dem Skatgericht vereinbart, dass auch in den dazwischen liegenden Jahren ein Schiedsrichterhauptlehrgang nur für den LV 13 stattfindet. Innerhalb weniger Jahre hatten wir aufgrund dieser Maßnahme ein Schiedsrichterkontingent von ca. 120 Schiedsrichtern.

Dies lag vor allem auch an der hervorragenden Arbeit der VG-Schiedsrichterobleute, die durch ihren vorbildlichen Einsatz mir die Schiedsrichteranwärter zugeführt haben, so dass sie von mir nur noch den Feinschliff für die bevorstehenden Hauptprüfungen erhielten. Mein besonderer Dank gilt daher den früheren VG-Schiedsrichterobleuten Wolfgang Bauer, Uwe Hübener, Michael Voß und Dir, Holger. Ohne Euch wäre das Schiedsrichterwesen im LV 13 in der Tat immer noch in einem „Dornröschenschlaf“. So aber konnten wir unser Schiedsrichterkontingent gemeinsam von der letzten Stelle ins erste Drittel anheben. Über Jahre hinaus liegen wir nun schon von den 14 Landesverbänden an 5. Stelle. Ich meine, ein Erfolg, der sich sehen lassen kann.

Auch die Qualität unserer Schiedsrichter ist größtenteils ganz hervorragend. So nehmen wir bei den vom Skatgericht abgenommenen Hauptprüfungen einen Spitzenplatz, wenn nicht sogar *den* Spitzenplatz aller Landesverbände ein. Bei den Hauptprüfungen sind in den letzten 16 Jahren von ca. 150 Prüflingen gerade mal 6 oder 7 durchgefallen, was einer Quote von unter 5% entspricht. Andere Landesverbände haben eine Durchfallquote von weit über 20%.

Auch mein Bestreben war es gewesen, dass jeder Skatclub mindestens einen Schiedsrichter hat. Anfang 2001 hatten immerhin ca. 80% der Skatclubs wenigstens einen Schiedsrichter in ihren Reihen. Ich hatte die Vorsitzenden der schiedsrichterlosen Skatclubs diesbezüglich angesprochen. Aber wenn keiner Schiedsrichter werden möchte, muss man das halt akzeptieren. Die Mannschaften der schiedsrichterlosen Vereine mit einem Strafgeld zu belegen, halte ich für falsch. Sollte es soweit kommen, wird sich so mancher Verein überlegen, ob er überhaupt noch Mannschaften für den Ligaspielbetrieb meldet.

Lieber Holger, ich glaube, dass ich Dir vermitteln konnte, dass unser Landesverband sehr wohl das Problem des Schiedsrichternachwuchses erkannt hatte und wir dafür gesorgt haben, dass genügend Skatfreunde zum Schiedsrichter ausgebildet wurden. Von 1991 bis 2006 waren es ca. 150.

Das Problem des Schiedsrichterschwundes liegt ganz woanders, nämlich bei den Nachprüfungen. Wir haben vor allem deshalb so viele Schiedsrichter verloren (dieses Jahr allein 22), weil diese nicht zu den Nachprüfungen erscheinen. Dies ist kein spezielles Problem des LV 13, sondern dies gilt für alle Landesverbände des DSKV. Wenn von 31 Schiedsrichtern nur 11 zur Nachprüfung erscheinen, ist dies in der Tat höchst besorgniserregend.

Trotz aller ehrenwerter Bemühungen deinerseits halte ich es für unwahrscheinlich, dass wir noch einmal wie früher 25 Teilnehmer pro Jahr zu Schiedsrichtertauptlehrgängen schicken können. Um den dramatischen Rückgang unserer Schiedsrichter zu vermeiden, müssen wir daher unser Augenmerk vor allem darauf legen, dass wenigstens der überwiegende Teil der Nachprüflinge zur Nachprüfung erscheint. Hier sind auch die Vereine selbst gefordert, dass sie ihre Schiedsrichter dazu anhalten die Nachprüfungen zu absolvieren.

Gut Blatt, Wolfgang Schottenhaml

Hamburger Senioren-Pokal 2008

am Sonntag, den 27. Juli 2008, um 14.00 Uhr

in der Gaststätte „Zum Florian“, Inh.: Jan-Thorsten Lüdemann,
Lindenstraße 14–16, 21629 Neu Wulmstorf-Elstorf, Tel.: 04168/234

Veranstalter: Präsidium der VG HH-Süd / Nns.
im Auftrag des LV 13 Hamburg e.V.

Startberechtigung: alle Skatspieler/-innen ab 60 Jahre

Modus: 2 x 48 Spiele nach ISkO

Anmeldungen: am Spieltag im Spiellokal

Startgeld: € 10,50

Verlustgeld: 1.–3. verl. Spiel € 0,50 – danach € 1,00

Preise: Pokal und Geldpreise nach Beteiligung

gez. Hans Schröder, Tel.: 04181 / 36 924
Präsident der Verbandsgruppe 13.04 HH-Süd / Nns.

Schiedsrichterausbildung im LV 13

Hallo Skatfreunde,

wie bereits auf der Jahreshauptversammlung angekündigt, findet in diesem Jahr ein ordentlicher Ausbildungsgang zum Skatschiedsrichter statt.

Am Samstag, den 20. September 2008 fängt die Ausbildung mit dem Vorlehrgang der Verbandsgruppe 13.01 an. Wir treffen uns um 10.00 Uhr im Blinden-Kulturhaus am Binsort. Der Lehrgang endet etwa gegen 17.00 Uhr. An diesem Lehrgang können alle Skatfreunde teilnehmen, die eine Mitgliedschaft im LV 13 haben und einem Verein der VG 13.01 angehören.

Für den Lehrgang wird die Internationale Skatordnung (ISkO), Schreibgerät und der Spielerpass benötigt. Weiterhin wird von mir die Sammlung der Skatgerichtsentscheidungen (Roter Ordner) empfohlen. Solltet Ihr noch nicht die Sammlung haben, so kann diese aus den Internet unter folgendem Link

http://www.dskv.de/upload_user/skatgericht/PDF/SkGE.pdf

kostenfrei heruntergeladen werden. Selbstverständlich werde ich auch eine genügende Anzahl Exemplare am Lehrgangstermin bereithalten, die zum Selbstkostenpreis (13 EUR) erworben werden können.

Der Vorlehrgang endet mit einer schriftlichen Prüfung. Hierbei müssen 40 Fragen durch ankreuzen beantwortet werden. Es stehen für die Beantwortung 90 Minuten zur Verfügung. Bestanden hat, wer nicht mehr als 10 % der Fragen falsch beantwortet hat.

Nach dem VG-Vorlehrgang folgt der nächste Ausbildungsschritt, der LV 13-Lehrgang. Dieser wird am Samstag, den 25. Oktober 2008 ebenfalls um 10.00 Uhr im Blinden-Kulturhaus Binsort stattfinden. Die Teilnahmeberechtigung am LV-Lehrgang setzt die bestandene Vorprüfung der VG 13.01 oder der VG 13.04 voraus. Der Ablauf der Ausbildung ist dem VG-Vorlehrganges gleich.

Neben den bereits beim Vorlehrgang genannten Utensilien ist an diesem Tag ein aktuelles Passbild nach bestandener Prüfung bei mir abzugeben. Das Passbild wird für den Schiedsrichterausweis benötigt, der nach der Anmeldung zum Haupt-Lehrgang gefertigt wird.

Der ISkG Haupt-Lehrgang ist auf Samstag, den 22. November 2008 terminiert. Dieser Lehrgang wird vom einem Mitglied des Internationalen Skatgerichts hier in Hamburg durchgeführt. Auch hier ist der Ablauf wie bei den beiden Vor-Lehrgängen.

Ich bitte um verbindliche Anmeldungen zum VG-Vorlehrgang am 20. September 2008 per E-Mail. Anmeldeschluss ist Mittwoch, der 17. September 2008. Ich bitte um Verständnis, dass spätere Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Kosten für den VG- und den LV-Lehrgang betragen jeweils 15 EUR, die für den Hauptlehrgang 20 EUR. Die VG 13.01 übernimmt für seine Mitglieder 50% der Kosten des VG-Vorlehrganges und des LV-Lehrganges, der LV 13 unterstützt der LV-Lehrgang mit 50 % der Lehrgangskosten und der DSKV trägt die Kosten für den Hauptlehrgang. Die verbleibenden 7,50 EUR hat der Teilnehmer bzw. dessen Klub zu tragen.

Hier noch einmal die Termine zusammenhängend:

- Mi, 17. 9. 2008 Anmeldeschluss zum VG-Vorlehrgang per E-Mail
 Sa, 20. 9. 2008, 10.00 Uhr VG-Vorlehrgang im Binsenort (Lurup)
 Sa, 25.10.2008, 10.00 Uhr LV Lehrgang im Binsenort (Lurup)
 Sa, 22.11.2008 ISkG Haupt-Lehrgang (*Zeit und Ort folgen noch*)

Allen Skatfreunden eine schöne Sommerzeit und dann ein hoffentlich zahlreiches Teilnehmerfeld im September!

Holger Bühring

**Regelentscheidungen vom Arbeitstreffen der Schiedsrichter-Obleute
am 15. März 2008 in Altenburg**

- *Vorhand spielt ohne Spielansage aus und hat noch nicht gedrückt.*
Nach 4.1.1 beginnt das Spiel mit der Spielansage. Der Spieler darf noch zwei Karten drücken und ein Spiel ansagen. Nach 4.1.2 darf eine ausgespielte Karte nicht zurückgenommen werden. Passiert dieser Verstoß in Mittel- oder Hinterhand, ist auf Spielverlust zu entscheiden, weil hier unrechtmäßig ausgespielt wurde.
- *Bei einem Null-Ouvert Hand spielt der Alleinspieler in VH mit Farbe Herz sechsmal ohne 9 und Dame und zweimal 7 + 9 Herz 8 aus. Mittelhand wirft die Karten auf den Tisch. Jetzt wird bemerkt, dass die anderen beiden Herzen im Skat lagen.*
Der Alleinspieler gewinnt wegen Spielaufgabe.
- *Mittelhand sagt Null-Ouvert an, legt die Karten auf den Tisch und sagt die „8“ kommt raus.*
Nur bei Ouvert-Spielen gilt diese Ansage als Ausspiel. Bei Handspielen gilt weiterhin die auf dem Tisch abgelegte Karte als Ausspiel.
- *MH reizt VH, VH passt bei 24 und MH sagt Herz Hand an. Jetzt reizt HH 27. Gilt jetzt 3.3.9?*
Nein, durch die Handspielansage wurde der Skat nicht sichtbar und es muss weitergereizt werden.
- *MH ist Alleinspieler, sagt Grand Hand an und legt zwei weitere Karten auf den Tisch. Mitspieler fordern wegen falschen Drückens.*
Nein, hebt der Spieler bis zur Vollendung des ersten Stiches die Karten wieder aus, wird normal weitergespielt. Liegen nach dem ersten Stich die Karten immer noch, verliert der Spieler sein Spiel nach 4.2.6.
- *Ein Spieler reizt „Grand Hand“. Muss er jetzt, wenn er Alleinspieler wurde, auch dieses Spiel spielen, hätte er ggf. auch gleich Schneider mit ansagen müssen?*
Einzig bei der Reizung Grand Hand legt sich der Spieler fest einen Grand Hand zu spielen. Nachdem der Alleinspieler feststeht, muss das noch einmal ordentlich mit Gewinnstufen angesagt werden.

Holger Bühring

Schiedsrichterobmann VG 13.01 und LV 13

Qualifikation zur Mannschaftsmeisterschaft im LV 13 vom 25. Mai 2008

Pl	Verein	Mannschaftsspieler	Punkte
1	Elbe Asse 2	Eckhoff, Schmidt, H. Neumann, U. Rahmann	18.075
2	Pico Bello Winsen 1	Bohn, Kutschat, Rump, Jasper	17.976
3	Hansa Hamburg 1	R. Meyer, Wolf, Rosenboom, Tavaglione	17.907
4	Herz 7 Duvenstedt 1	Hesse, Werner, Rakel, Zetzsche	17.578
5	Elbe Asse 3	Schlüter, Schulitz, Hiestermann, Jochens	17.227
6	Buben mit Herz Schwarzenbek 1	Brambor, K. Rubow, E. Rubow, Dieckmann	17.073
7	Lur up im SV Lurup 2	E. Luckau, H. Luckau, Lucke, Mikonauschke	16.539
8	SC Wandsetal 1	Dreeßen, Eggert, Dohse, Handke	16.046
9	Glashütter Marktasse 1	Prochnau, Stuh, Jasnau, Küssner	15.832
10	Elbe Asse 1	Wiedner, Wilkens, Barnewitz, Lang	15.769
11	SC Scharpenmoor 1	Gerke, Iwanowitsch, Leminsky, Sörensen	15.698
12	SSG Uetomo 1	Heidmann, Laurenzius, Gaubatz, Nordmeier	15.525
13	SK Flurstraße 1	Voß, Steinwender, Herholtz, Harders	15.521
14	Hansa Hamburg 4	Kloss, Kujas, M. Meyer, Mäckelmann	15.383
15	Harmonie Halstenbek 1	Seidel, Braun, Guth, Bruhn	15.362
16	Reizende Paloma Asse 1	Lücker, Scholz, Büsing, Wadle	15.348
17	Lur up im SV Lurup 1	Wolter, Fritz, Wessoleck, Schilling	15.301
18	SIG Buben Elmenhorst 2	Schöttke, Acker, B. Schröder, L. Schröder	15.293
19	Hansa Hamburg 3	Oltmanns, Beck, Laude, Meyer	15.155
20	SC Alsterbuben 1	Lassen, Andrews, Heuer, Roocks	15.068
21	Reizende Paloma Asse 2	Trost, Schröder, Neumann, Dwinger	14.748
22	Herz 7 Duvenstedt 2	Kötzsch, Paulsen, Husen, Krzyz	14.719
23	Pico Bello Winsen 2	Kröger, Dietrich, Scheffczyk, Sternberg	14.675

Ergebnisse SIG Buben Elmenhorst Jahresturnier vom 18. Mai 2008

Platz	Name	Verein	Punkte	Gew	Verl
1	Barteit, Holger	SIG Buben	5.279	49	3
2	Steffens, Lothar	Elbe Asse	4.491	44	5
3	Acker, Thomas	SIG Buben	4.051	40	5
4	Buck, Reinhard	Buben mit Herz	4.040	31	1
5	Grothkopf, Uwe	Harmonie Halstenbek	3.886	37	6
6	Schmickaly, Lothar	Pik As Rahlstdt	3.805	36	4
7	Steinwender, Rainer	SK Flurstraße	3.721	38	5
8	Luckau, Erich	Lur up im SVL	3.579	34	3
9	Lang, Heinz	Elbe Asse	3.528	37	4
10	Martini, Birgit	BSV Buxtehude	3.469	31	2
11	Eberwein, Dirk	SIG Buben	3.446	37	5
12	Bornholt, Michael	Krupunder Hofspieler	3.378	30	3
13	Schilling, Hans	Lur up im SVL	3.350	35	4
14	Schmidt, Wolfgang	Hammer Spitzbuben	3.308	31	5

Gebr. Hinkelthein oHG

Inh. Peter Brüggemann & Gurnar Pröhl



Wir haben eine große Auswahl an Pokalen und Schildern und gravieren nach Ihren Wünschen.



Wir fertigen Ihre Schlüssel.



Auch Nägel, Schrauben und Werkzeuge werden Sie bei uns finden.

Bornheide 10a, 22549 Hamburg, Telefon 800 55 88, Fax 800 71 30

Einzelmeisterschaft im LV 13 der Herren

vom 5./6. April 2008

Pl	Name	Verein	Gesamt	G	V
1	Erich Luckau	Lur up im SVL	9.269	87	10
2	Holger Barteit (RG)	SIG Buben Elmenhorst	8.898	102	22
3	Walter Frings	SIG Buben Elmenhorst	8.829	96	16
4	Hans Jürgen Kuhle	Langenhorner Skatfreunde	8.734	96	24
4	Dirk Lange	Has und Igel Buxtehude	8.734	87	17
6	Robert Meyer	Hansa Hamburg	8.500	76	7
7	Wolfgang Wöhlkens	Kumm Rut Stade	8.331	86	11
8	Christoph Bohr	Hansa Hamburg	8.314	85	13
9	Detlev Winter	Beckdorfer Buben	8.307	93	19
10	Reinhard Heinsohn	Harburger Skatfreunde	8.279	88	17
11	Frank Fuhrmann	Herz 7 Duvenstedt	8.213	69	5
12	Stefan Reiche	Hansa Hamburg	8.211	90	16
13	Jürgen Sander	Hummel Hummel	8.146	85	17
14	Hans Schilling	Lur up im SVL	8.108	93	20
15	Dirk Wilhelms	SIG Buben	7.952	85	17

Einzelmeisterschaft im LV 13 der Damen

vom 5./6. April 2008

Pl	Name	Verein	Gesamt	G	V
1	Claudia Lucks	SSV Osdorf	10.669	105	13
2	Gunda von Hacht	SIG Buben Elmenhorst	9.198	89	11
3	Nadine Bell	Max und Moritz	9.098	93	12
4	Chris Bischoff	Bahrenfelder Asse	8.754	83	9
5	Christel Wrobel	Hummel Hummel	8.505	83	16
6	Claudia Oncken	Wandsbeker Zocker	8.438	91	13
7	Uschi Thorwarth	SK Flurstraße	8.344	81	5

Einzelmeisterschaft im LV 13 der Senioren

vom 5./6. April 2008

Pl	Name	Verein	Gesamt	G	V
1	Jimmy Simanski	TuRa Asse Nord	7.661	65	6
2	Peter Eggers	SC Wandsetal	7.554	74	10
3	Karl Sack	SC Nordheide	7.458	75	10
4	Heinz Sievers	Kleeblatt Harburg	7.374	67	6
5	Klaus Dräger	Glückliche Buben	7.151	70	7

Einzelmeisterschaft im LV 13 der Junioren

vom 5./6. April 2008

Pl	Name	Verein	Gesamt	G	V
1	Melanie Meyer	Hansa Hamburg	4.283	42	5
2	Christopher Schröder	Einer geht noch ...	3.365	28	6
3	Lars Thormann	Harburger Skatfreunde	2.474	43	17



Landesverband 13 – Hamburg e.V.

Mitglied im Deutschen Skatverband e.V., Altenburg

www.LV13-Hamburg.de



Veranstaltungs- und Verkehrsabsicherung Luckau

zertifizierter Fachbetrieb

24 Std. Bereitschaft Tel. 0175 / 40 23 258

Wir sichern für Sie ab:

Veranstaltungen

Baustellen

Straßenfeste

Flohmärkte

Hubschrauber Spezialabsicherung



Besuchen Sie uns im Internet:

www.vvl-luckau.de

Betriebshof:

Bei der Neuen Münze 7

22145 Hamburg

Inh. Erich Luckau

Tel. 040 / 669 30 222

Fax. 040 / 669 30 223